

BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH
Postfach 10 01 41, 56031 Koblenz

VG-Verwaltung Bad Ems – Nassau, Geschäftsbereich 5 – VG-Werke, Herr Lukas Schneider
Koppelheck 26
56377 Nassau

Per Email an: l.schneider@vgben.de

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom
Vergabe-Nr. 3/302/031/2024

Unser Zeichen
SI/rhw17219.03

Ihr Kontakt
Sybille Stuchly
s.stuchly@bjoernsen.de
+49 261 8851-185

Datum
Koblenz, 23. August 2024

**Neubau der Transportleitung zwischen Nievern und Frücht
LV 05 Druckminderstation Nievern, Technische Ausrüstung und
EMSR-Technik
Vergabe-Nr. 3/302/031/2024
öffentliche Ausschreibung
Angebotsprüfung und -wertung, Vergabevorschlag**

Sehr geehrter Herr Schneider,

im Rahmen des Neubaus der Transportleitung zwischen Nievern und Frücht wurden die Leistungen der vorliegenden Maßnahme „LV 05 Druckminderstation Nievern, Technische Ausrüstung und EMSR-Technik“ nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Vergabe der Leistungen ist Gegenstand des vorliegenden Vergabevorschlags.

Die Angebotsfrist der öffentlichen Ausschreibung endete am 21.08.2024 um 10:00 Uhr. Die Öffnung der Angebote erfolgte am 21.08.2024 um 10:05 Uhr. Die Niederschrift über die Angebotsöffnung ist als Anlage 1 beigefügt.

Folgende Bieter haben ein Angebot abgegeben:

- Angebot Nr. 1: Enwat GmbH
- Angebot Nr. 2: [REDACTED]

Prüfung und Wertung der Angebote gemäß § 16 bis 16 d VOB/A

Die Ausschreibungsunterlagen wurden auf Grundlage der VOB 2019 erstellt. Der Vergabevorschlag wird daher auf Grundlage der VOB 2019 verfasst.

Bei der Prüfung der Angebote geht es um die Feststellung, ob die Angebote den Ausschreibungsunterlagen entsprechen, insbesondere, ob die Angebotsunterlagen die Anforderungen nach § 16 bis 16d VOB/A einhalten.

Interdisziplinäre Lösungen aus einer Hand

Wir sind Experten für Wasser, Umwelt, Ingenieurbau, Informatik, Energie und Architektur

BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH
Maria Trost 3
56070 Koblenz
Telefon +49 261 8851-0
Telefax +49 261 8851-191
info@bjoernsen.de
www.bjoernsen.de

Sitz und Registergericht
Koblenz HRB 1716

Standorte
Augsburg, Bonn, Darmstadt, Dortmund, Erfurt, Koblenz, Köln, Leipzig, Leonberg, München, Münster, Speyer, Trier

Geschäftsführung
Dipl.-Ing. Architekt Matthias BjörnSEN
Dipl.-Ing. Patrick Blase
Dipl.-Kfm. (FH) Patrick Friedrich
Dr.-Ing. Kaj Lippert
Dr.-Ing. Michael Probst
Dipl.-Ing. (FH) Reiner Segsneider

Zertifizierungen
TÜV Rheinland
Managementsystem ISO 9001:2015
Zertifikats-Nr. 01 100 1301881
EMAS
Geprüftes Umweltmanagement
Register-Nr. DE-141-00064

Bankverbindungen
Commerzbank Koblenz
IBAN DE32 5704 0044 0193 8380 00
BIC COBADEFF570
Sparkasse Koblenz
IBAN DE55 5705 0120 0000 3413 13
BIC MALADE51KOB

Die Prüfung des Angebotes gemäß § 16 bis 16d VOB/A erfolgt in folgenden Stufen:

Stufe 1: Formeller Ausschluss von Angeboten

Stufe 2: Eignung der Bieter

Stufe 3: Prüfung von Angeboten

Stufe 4: Wertung von Angeboten

1 Formale Prüfung der Angebote

1.1 Zwingende formale Ausschlussgründe gemäß § 16 Abs. (1) VOB/A

1.1.1 Fristgerechte Vorlage

Zwei Bieter haben ihr Angebot fristgerecht bis zum 21.08.2024, 10:00 Uhr abgegeben.

1.1.2 Bestimmungen des § 13 (1) Nr. 1, 2 und 5 VOB/A - Form des Angebotes, verschlossener Umschlag, Änderungen an den Vergabeunterlagen

Bei beiden Angeboten wurden Auffälligkeiten oder Verdachtsmomente, die einen Schluss zulassen, dass das Wettbewerbsergebnis verfälscht werden soll, bzw. eine Manipulationsabsicht besteht, nicht festgestellt.

1.1.3 Bestimmungen des § 13 (1) Nr. 3 VOB/A - geforderte Preise

Beide Angebote enthalten die geforderten Preisangaben.

1.1.4 Nebenangebote

In Verbindung mit dem Hauptangebot waren gemäß den Ausschreibungsunterlagen Nebenangebote zugelassen. Keiner der Bieter hat ein Nebenangebot vorgelegt.

1.1.5 Zusammenfassung

Nach der Wertungsstufe 1.1 verbleiben beide Angebote in der Angebotswertung.

1.2 Fakultative formale Ausschlussgründe gemäß § 16 Abs. (2) VOB/A

Es gibt keine Hinweise, dass sich einer der Bieter im Insolvenzverfahren oder/und in Liquidation befindet oder/und nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat oder/und Steuern und Abgaben nicht abgeführt hat oder/und nicht bei der Berufsgenossenschaft angemeldet ist.

Nach den Wertungsstufen 1.1 und 1.2 verbleiben beide Angebot in der Angebotswertung.

1.3 Nachforderung von Unterlagen gemäß § 16a VOB/A

Fehlende Erklärungen und Nachweise, die auf Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt wurden, können gemäß § 16a Abs. (1) VOB/A in Verbindung mit Ziff. 3.3 im Formblatt 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots) teilweise nachgefordert werden. Weiter hat sich der Auftraggeber vorbehalten, dass Unterlagen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind, s. Formblatt 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots).

Bieter 1, Enwat GmbH:

Von dem Bieter wurde über den Auftraggeber nachgefordert

- Formblatt 223 Aufgliederung der EP.

Der Bieter hat die nachgeforderte Unterlage vorgelegt. Damit ist sein Angebot vollständig. Die nachgereichte Unterlage ist als Anlage 2 beigefügt. Von dem Bieter kann bei Bedarf noch die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegende Urkalkulation nachgefordert werden. Der Bieter verbleibt in der Angebotswertung.

Bieter 2, [REDACTED]:

Das Angebot ist vollständig. Von dem Bieter kann bei Bedarf die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegende Urkalkulation nachgefordert werden. Der Bieter verbleibt in der Angebotswertung.

1.4 Zusammenfassung

Nach den Wertungsstufen 1.1 bis 1.3 verbleiben beide Angebote in der Angebotswertung.

2 Eignung der Bieter

2.1 Prüfung

Die Prüfung der Eignung der Bieter erfolgt anhand der im Bekanntmachungstext und im Formblatt 211 (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots) genannten Eignungskriterien.

Bieter 1, Enwat GmbH:

Der Bieter hat das Formblatt 224, Eigenerklärung zur Eignung, vollständig ausgefüllt. Der Bieter erbringt alle Leistungen im eigenen Betrieb. Ein Ausschlussgrund besteht derzeit nicht.

Bieter 2, [REDACTED]:

Der Bieter hat das Formblatt 224, Eigenerklärung zur Eignung, vollständig ausgefüllt. Der Bieter erbringt alle Leistungen im eigenen Betrieb. Ein Ausschlussgrund besteht derzeit nicht.

2.2 Zusammenfassung

Nach den Wertungsstufen 1 und 2.2 verbleiben beide Angebote in der Angebotswertung.

3 Prüfung der Angebote (rechnerisch, technisch und wirtschaftlich)

3.1 Rechnerische Prüfung

Die ungeprüften Angebotssummen sind nachfolgend zusammengestellt.

Tabelle 1: Angebotssummen ohne Nachlass, ungeprüft

Bieter Nr.	Bieter	Summe brutto, Abgabe [€]	Anzahl der Nebenangebote	Nachlass [%]
1	Enwat GmbH	98.620,64	-/-	-/-
2	[REDACTED]	124.402,92	-/-	-/-

Bei beiden Bietern wurden bei der rechnerischen Prüfung keine Fehler in den Angeboten festgestellt.

Ein Preisnachlass wurde von keinem Bieter angeboten.

Im Leistungsverzeichnis sind weder Alternativen (Wahlpositionen) noch Bedarfspositionen ausgeschrieben.

Die Ergebnisse der rechnerischen Prüfung der in der Wertung verbliebenen Angebote sind nachfolgend zusammengestellt.

Tabelle 2: Angebotssummen mit Preisnachlässen ohne Bedingungen, nachgerechnet, sortiert nach Rang

Bieter Nr.	Bieter	Summe brutto, Abgabe [€]	Anzahl der Nebenangebote	Nachlass [%]	Rang
1	Enwat GmbH	98.620,64	-/-	-/-	1
2	[REDACTED]	124.402,92	-/-	-/-	2

Der Bieter Enwat GmbH ist der günstigste Bieter.

Über das rechnerische Prüfergebnis wurde ein Preisspiegel erstellt, dieser ist diesem Schreiben als Anlage 4 beigefügt.

3.2 Technische Prüfung

Die Prüfung, ob die Angebote die in der Leistungsbeschreibung gestellten technischen Anforderungen erfüllen, ergibt folgendes:

In der Ausschreibung wurden keine Angaben zu Produkten oder zu Verfahren gefordert. Den Angeboten liegen solche Angaben auch nicht bei, sodass die Angebote die in der Leistungsbeschreibung geforderten technischen Anforderungen erfüllen. Die Angebote verbleiben somit in der Wertung.

3.3 Wirtschaftliche Prüfung der Angebote

Die Wirtschaftlichkeit der Angebote wurde gemäß den Vergabeunterlagen auf der Basis Preis geprüft. Die Prüfung der Wirtschaftlichkeit der Angebote auf der Basis Preis zur ersten Feststellung ergibt, dass die Angebote in Bezug auf die zu vergebende Leistung sachgerecht erstellt worden sind.

Ein Verdacht auf Spekulationspreise oder Mischkalkulationen besteht nach Prüfung der Angebote nicht.

3.4 Zusammenfassung

Nach der Wertungsstufe 2 verbleiben beide Angebote in der Angebotswertung.

4 Wertung der Angebote

Die Prüfung der Angebotspreise ergibt, dass die in der Wertung verbliebenen Angebote in sich schlüssig sind. Anhaltspunkte oder Feststellungen für ein wettbewerbsbeschränkendes Verhalten liegen nicht vor.

Der Kostenvoranschlag für die Leistung der vorliegenden Ausschreibung schließt mit 83.000,00 € netto bzw. 98.770,00 € brutto ab (siehe Anlage A-4, Spalte „LV-Preis“). Der Angebotspreis des Bestbieters Enwat GmbH liegt 0,1 % unter dem Kostenvoranschlag und weicht damit nur minimal vom Kostenvoranschlag ab.

Der Bieter Enwat GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

5 Vergabevorschlag

Der Bieter Enwat GmbH wird für die Vergabe vorgeschlagen.

Das Angebot enthält keinen Preisnachlass.

Tabelle 3: Bestbieter und Angebotssummen

	Gesamtangebot
Angebotssumme, netto	82.874,40 €
MwSt., 19 %	15.746,14 €
Angebotssumme, brutto	98.620,54 €

6 Weitere Vorgehensweise

Mit der Werkplanung der Maßnahme ist gemäß den Besonderen Vertragsbedingungen am 02.10.2024 zu beginnen. Um den Baubeginn zu gewährleisten, bitten wir folgende Anmerkungen zu beachten:

- Vergabeentscheidung und Absageschreiben an den unterlegenen Bieter [REDACTED] [REDACTED] spätestens am 04.09.2024. Information über den vorgesehene Zuschlag an den Bestbieter Enwat GmbH am gleichen Tag.
- Wartefrist 7 Tage nach Information des unterlegenen Bieters bis zum Vertragsabschluss
- Auftragserteilung an Enwat GmbH dann spätestens am 12.09.2024.
- Ablauf der Zuschlagsfrist Bindefrist am 13.09.2024.

Für Fragen und weitergehende Informationen stehen wir Ihnen sehr gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Björnsen Beratende Ingenieure GmbH

ppa. Dipl.-Ing. (FH) Thomas Weigand i. A. Dipl.-Ing. (FH) Sybille Stuchly

Anlagen

- Anlage 1: Niederschrift zur Angebotsöffnung mit nachgerechneten Angebotssummen
- Anlage 2: nachgereichtes Formblatt 223 Aufgliederung EP von Bieter Enwat GmbH
- Anlage 3: Fehlerprotokolle rechnerische Prüfung Bieterangebote
- Anlage 4: Preisspiegel